

Der Ätherkörper des Menschen und seine Entwicklungsstadien

Der Ätherkörper ist ein Gewebe aus *Lichtenergie*, das durch den Typ oder die Qualität der Energien, auf die es reagiert, angetrieben wird. Man könnte sagen, daß:

1. **Der unentwickelte oder brutale Mensch** einfach auf Prana oder physische Energie reagiert, welche die Triebe der niederen Natur belebt, die Instinkte entwickelt und auf diese Weise die Grundlage für einen physischen Körper als äußere Hülle der Seele legt. In diesem Stadium ist der Intellekt unentwickelt; die physischen Triebe und die 5 Sinne sind die herrschenden Faktoren.
2. **Der Durchschnittsmensch** wird von Begierden angetrieben, die eine Energie sind, welche vom Weltbegehren herrührt und die, während sie den Astralkörper entwickelt oder organisiert, die Energie des Begehrens erzeugt. Sie strömt in den Ätherkörper hinein und spornt den physischen Menschen zu solchen Tätigkeiten an, die zur Befriedigung seiner Wünsche führen. Dieser Prozeß läuft parallel mit der Arbeit des Prana, das die tierische, instinktive Natur des Menschen zur Tätigkeit antreibt. Diese laufen parallel und rufen Konflikte hervor innerhalb des Menschen. Allmählich wird die pranische Energie automatisch in ihrer Tätigkeit, und das Bewußtsein wird in den Astralkörper verlegt. Die Instinktnatur sinkt also unter die Bewußtseinsschwelle. Der Mensch konzentriert sein Leben dann im Astralkörper, und sein Ätherkörper wird vom mächtigen Einfluß der Wunschenergie belebt.
3. **Der entwickelte Mensch** mit einer gleichgeschalteten Persönlichkeit bringt den Ätherkörper allmählich unter Kontrolle der mentalen Energie, und seine Tätigkeit auf der physischen Ebene wird dann nicht so sehr vom Instinkt oder von seinen Wünschen als vielmehr von seiner Gedankenenergie angetrieben, die der Natur des Menschenplanes geweiht ist und ihn zum Ausdruck bringt. Dieser Plan deutet immer stärker sein intelligentes Verlangen an - selbstsüchtig in den ersten Stadien, kompliziert und gegensätzlich in den Zwischenstadien, reagiert er jedoch allmählich auf den Weltenplan und die göttliche Absicht für die Menschheit.
4. Schließlich, wenn die Macht der Dreiecke (Seele) der Persönlichkeit auferlegt wird, tritt deren Energie an die Stelle der anderen Energien, und die Persönlichkeit, die ihren Brennpunkt nun im Denkaspekt hat und auf die Seelenbeeindrückung reagiert, drückt auf der physischen Ebene mittels des physischen Gehirns und des Körpers die Absicht, die Macht und das Wesen der alles umfassenden **Seele** aus.